



ÖFFENTLICHER VORSCHLAG ZUR TAGESORDNUNG

Absender:

SPD-Fraktion im Rat der Stadt Hagen

Betreff:

Vorschlag der SPD-Fraktion
hier: Straßenbaumaßnahmen 2018/2019, Zeit- und Maßnahmenplan

Beratungsfolge:

25.01.2018 Ausschuss für Umwelt, Stadtsauberkeit, Sicherheit und Mobilität

Beschlussvorschlag:

Der Lokalpresse vom 15. Januar 2018 waren die in den kommenden Jahren vorgesehenen Straßenbaumaßnahmen der Stadt zu entnehmen.

Es besteht die Gefahr, dass bei der zeitlichen Konzentration bestimmter Maßnahmen sich die Verkehrsprobleme unvermeidbar verschärfen.

Von daher erwartet die SPD Fraktion einen Bericht der Verwaltung über die geplanten Maßnahmen und der vorgesehenen zeitlichen Abfolge. Dabei ist auch darzustellen, ob vorgesehene Umleitungsstrecken evtl. auch von Baumaßnahmen betroffen sind.

Auf der Grundlage des Berichts behält sich die Fraktion vor, Anträge zu stellen.

Kurzfassung

Entfällt.

Begründung

Siehe Anlage.



SPD – Fraktion im Rat der Stadt Hagen

Rathausstraße 11
Postfach 42 49

58095 Hagen
58042 Hagen

Tel: 02331 207 - 3505
Fax: 02331 207 - 2495

spd-fraktion-hagen@online.de | www.spd-fraktion-hagen.de

An
den Vorsitzenden des Stadtentwicklungsausschusses
Herrn Dr. Stephan Ramrath
und
den Vorsitzenden des Umweltausschusses
Herrn Hans-Georg Panzer
im Hause

15. Januar 2018

Straßenbaumaßnahmen 2018 / 2019 **hier: Zeit- und Maßnahmenplan**

Sehr geehrte Herren,

wir bitten um Aufnahme des og. Antrages, gem. § 6 Abs.1 GeschO, auf die Tagesordnung der gemeinsamen Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses und des Umweltausschusses am 25.01.2018.

Begründung:

Der Lokalpresse vom 15. Januar 2018 waren die in den kommenden Jahren vorgesehenen Straßenbaumaßnahmen der Stadt zu entnehmen.
Es besteht die Gefahr, dass bei der zeitlichen Konzentration bestimmter Maßnahmen sich die Verkehrsprobleme unvermeidbar verschärfen.

Von daher erwartet die SPD Fraktion einen Bericht der Verwaltung über die geplanten Maßnahmen und der vorgesehenen zeitlichen Abfolge. Dabei ist auch darzustellen, ob vorgesehene Umleitungsstrecken evtl. auch von Baumaßnahmen betroffen sind. Auf der Grundlage des Berichts behält sich die Fraktion vor, Anträge zu stellen.

Da dieses Thema sowohl in die Zuständigkeit des Umweltausschusses als auch des Stadtentwicklungsausschusses fällt, ist eine Beratung in der gemeinsamen Sitzung angebracht.

Freundliche Grüße

Werner König
SPD-Fraktion